

# Bildungs-, Beratungs- und Informationsangebote

1. Halbjahr 2022



Unsere Angebote für  
**Mitglieder und Angehörige**

### **Ansprechpartnerin für Ihre Anmeldung**

Monika Schuler

Telefon 0221 983414-18

Telefax 0221 983414-20

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

### **Bankverbindung**

Sparkasse KölnBonn

IBAN DE 93 3705 0198 0005 5520 88

Steuer-Nr. 218/5761/0607 Finanzamt Köln-Ost

Lebenshilfe Köln e. V.

Berliner Straße 140-158

51063 Köln



### **Impressum**

#### **Herausgeber**

Lebenshilfe Köln e. V.

Berliner Straße 140-158

51063 Köln

Telefon 0221 / 983414-40

Fax 0221 / 983414-20

E-Mail [info@lebenshilfekoeln.de](mailto:info@lebenshilfekoeln.de)

Web [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

**Verantwortlich** Silke Mertesacker

**Redaktion** Annette Lantiat, Bastian Louis

**Titelfoto** Adobe Stock / freshidea

**Gestaltung** Barbara Höppner

**Druck** dieUmweltDruckerei GmbH

**Information, die bereichert!****Beratung, die weiterhilft!**

Gut informiert zu sein ist wichtig, gerade für Familien mit Angehörigen mit einer Behinderung.

Wer über die verschiedenen Möglichkeiten und Grenzen von Therapie, Recht und Pflege informiert ist, kann seine Situation besser einschätzen und seine Möglichkeiten besser nutzen.

Beratung für Familien mit Angehörigen mit Behinderung ist uns ein wichtiges Anliegen. In vielen Situationen kann ein fachlicher Rat notwendig und hilfreich sein. Aber auch der Austausch mit anderen Angehörigen ist bereichernd und kann entlasten.

Als Elternvereinigung legen wir besonderen Wert darauf, bei der Planung des Fortbildungsprogramms auf die Wünsche und Bedürfnisse unserer Mitglieder einzugehen. Wenn Sie Anregungen oder Wünsche haben, wenden Sie sich bitte an Annette Lantiat (0221 / 983414-40) oder an Bastian Louis (0221 / 983414-58).


**Präsenzveranstaltungen und Web-Seminare**

Aufgrund der Corona-Pandemie bieten wir neben Präsenzveranstaltungen auch Webinare mit Zoom an. Wenn es das Infektionsgeschehen erfordert, können unter Umständen auch Präsenzseminare als Webinar durchgeführt werden. In diesem Fall informieren wir Sie selbstverständlich rechtzeitig.

**Anmeldung**

Zu den Fortbildungen melden Sie sich am besten direkt über unsere Homepage [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de) an. Dort sind alle Veranstaltungen einzeln aufgeführt. Weitere Informationen zur Anmeldung und zum Rücktritt finden Sie in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen auf Seite 17.

**Unsere Bildungsangebote sind für unsere Mitglieder kostenfrei!**



## **Lesen Sie hier, warum sich die Mitgliedschaft bei der Lebenshilfe Köln lohnt!**

Die Lebenshilfe Köln ist eine von über 500 Lebenshilfen in ganz Deutschland. Mit ihren fast 800 Mitgliedern setzt sich die Lebenshilfe Köln wirksam für die Anliegen von Menschen mit Behinderung und deren Familien ein.

### **Als Mitglied der Lebenshilfe Köln haben Sie viele Vorteile**

- Sie können kostenlos an unseren Fortbildungsangeboten teilnehmen;
- Sie erhalten das Ferien- und Freizeitprogramm des JULE-Clubs 14 Tage vor allen anderen;
- wir halten Sie auf dem Laufenden: zum Beispiel durch unseren Infobrief „direkt“ oder unser Kontakte-Magazin;
- Sie können unsere kostenlosen Rechtsberatungstermine in Anspruch nehmen;
- Die vierteljährlich erscheinende „Lebenshilfe-Zeitung“ der Bundesvereinigung Lebenshilfe wird Ihnen kostenfrei zugestellt.

Die Mitgliedschaft kostet für Angehörige und Förderer 60 Euro im Jahr. Für Ihren Beitrag erhalten Sie von uns automatisch eine Zuwendungsbescheinigung.

### **Interessiert?**

**Dann rufen Sie uns an (0221 / 983414-0)**

Wir senden Ihnen gerne das Antragsformular zu. Oder Sie laden es sich direkt von unserer Homepage [www.lebenshilfekoln.de](http://www.lebenshilfekoln.de) herunter.



**Fortbildungsprogramm für Mitglieder und Angehörige**

**Austauschgruppen für Angehörige**

„Der Kaffee ist fertig!“  
 FED Elternfrühstück ..... 6

Türkischsprachige Austauschgruppe für Mütter  
 Anadili Türkce olan anneler icin sohbet gruplari ..... 7

**Beratungs- und Fortbildungsangebote**

14.02. Autismus verstehen ..... 8

09.03. „Eltern haften für Ihre Kinder.“ Wirklich?  
 Und gilt das auch für volljährige Kinder mit Behinderung? ..... 9

22.03. Sozialrechtliche Beratung für Mitglieder ..... 10

24.03. Infoabend Erben und Vererben in Familien  
 mit Angehörigen mit Behinderung ..... 11

31.03. Eltern sprechen mit Mitarbeiter\*innen:  
 So klappt die Kommunikation ..... 12

27.04. Rechtsberatung zum Thema Erbrecht für Mitglieder ..... 13

14.05. Infotag Wohnen: Wohnprojekte der Lebenshilfe Köln ..... 14

19.05. Eltern als gesetzliche Betreuer: Eine Doppelrolle mit Konflikten? ..... 15

02.06. Infoabend Stepping Stones: Gruppentraining für Eltern  
 von Kindern mit Behinderungen ..... 16

**Allgemeine Geschäftsbedingungen ..... 17**

### „Der Kaffee ist fertig“ FED-Elternfrühstück

---

Der Familienentlastende Dienst der Lebenshilfe Köln veranstaltet mehrmals im Jahr ein gemütliches Elternfrühstück. Wenn Ihr Kind bzw. Ihr Angehöriger durch unseren Familienentlastenden Dienst betreut wird, laden wir Sie herzlich ein vorbeizukommen!

Bei uns können Sie:

- gemütlich beisammen sein und frühstücken,
- andere FED Familien kennenlernen,
- Gemeinsamkeiten und auch Unterschiede entdecken,
- einige der FED Koordinator\*innen kennenlernen....

#### **Termin 1**

Montag, 07.03.2022, 9:30 – 11:00 Uhr

#### **Termin 2**

Freitag, 20.05.2022, 9:30 – 11:00 Uhr

#### **Ort**

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

#### **Kostenbeitrag**

3,-€

#### **Anmeldung und Information**

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Stefanie Overbeck

0221 / 983414-27

[Stefanie.overbeck@lebenshilfekoeln.de](mailto:Stefanie.overbeck@lebenshilfekoeln.de)

## Türkischsprachige Austauschgruppe für Mütter

---

Seit September 2019 gibt es eine Austauschgruppe für türkischsprachige Mütter, die ein Kind mit Behinderung haben. Die türkischsprachige Müttergruppe trifft sich einmal im Monat in unserer Geschäftsstelle in Köln Mülheim, um sich bei einem gemütlichen Frühstück über alle Themen rund um Behinderung auszutauschen.

## Anadili Türkçe olan anneler için sohbet grupları

---

Lebenshilfe Köln, Engelliler ve Ailelerine destek ve yardım amaçlı hizmet veren bir kurumdur.

Eylül 2019'dan itibaren engelli çocukları olan ve türkçe konuşan anneler için sohbet gurupları başlatıldı. Sohbet guruplarımız her dört haftada bir, kurumumuzun Mülheim şubesinde buluşuyor, engelli insanlar ve engelli annesi olmakla ilgili yaşadıkları zorlukları, sıkıntıları veya deneyimleri bizimle ve birbirleriyle kahvaltı esnasında paylaşabilirler.

### Termin

Einmal im Monat von 10:00 bis 12:00 Uhr

### Bulusma

Ayda bir kez, saat 10:00 ile 12:00 arası

### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

### Yer

Lebenshilfe Köln Merkezi  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

### Kostenbeitrag

Das Angebot ist kostenfrei.

### Katılım bedeli

Lebenshilfe Köln Stiftung'un maddi desteği ile tüm program ücretsizdir.

### Anmeldung und Information /

### Kayıt ve Bilgi için

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Andrea Bahle

0221 / 983414-64

[Andrea.bahle@lebenshilfekoeln.de](mailto:Andrea.bahle@lebenshilfekoeln.de)

### Autismus verstehen

---

Autismus führt zu einer Reihe an Besonderheiten in der Wahrnehmung, im Verstehen und im Denken, die für uns als Umfeld oft zu Verwirrungen und Irritationen führen können: Die Person reagiert nicht so wie wir es ansonsten von unseren Mitmenschen erwarten. Vielleicht zeigt die Person auch Verhaltensweisen, die uns bizarr und unverständlich erscheinen. Warum verhält die Person sich so? Warum versteht die Person nicht so wie andere?

In der Fortbildung wollen wir uns genauer damit beschäftigen, welche Besonderheiten es bei Autismus häufig gibt und welche Ursachen uns diese Besonderheiten erklären.

Insbesondere werfen wir hierbei einen Blick auf Besonderheiten in der Entwicklung wie z.B.

- das emotionale Alter
- die Entwicklung der Theory of Mind
- die Entwicklung der exekutiven Funktionen
- Besonderheiten in der Wahrnehmungsverarbeitung

#### Termin

Montag, 14.02.2022, 18:00 – 20:00 Uhr



#### Referent

Claudio Castañeda, tätig in der „BeKoVe“ Beratungsstelle Kommunikation und Verhalten bei der Lebenshilfe Köln; langjährige Erfahrung mit Menschen mit Behinderung (Schwerpunkt Autismus, Kommunikationsbeeinträchtigungen,

herausfordernde Verhaltensweisen). Referent im Lehrgang UK (LUK) der Universität zu Köln zum Themengebiet Autismus. Zahlreiche Veröffentlichungen zu den Themen UK und Autismus

#### Kostenbeitrag

30,- € (für Mitglieder kostenfrei)

#### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Monika Schuler

0221 983414-18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)



## „Eltern haften für Ihre Kinder.“ Wirklich? Und gilt das auch für volljährige Kinder mit Behinderung?

Warum der Satz so nicht zutrifft und welche Anforderungen an die Aufsichtspflicht im Umgang mit Kindern mit Behinderung gelten, wird in dieser Fortbildung erklärt. In dem Zusammenhang werden weitere Fragen beantwortet, u.a.:

Wie weit geht die Aufsichtspflicht? Sind volljährige Kinder mit Behinderung aufsichtsbedürftig? Wer ist aufsichtspflichtig, wenn die Kinder in Einrichtungen und von Diensten der Lebenshilfe betreut wird? Welche haftungsrechtlichen Risiken bestehen und wie können diese abgesichert werden?

Diese und weitere Fragen in dem Zusammenhang mit der Aufsichtspflicht werden in dieser Fortbildung thematisiert. Es werden Wege aufgezeigt, das Spannungsverhältnis zwischen der Aufsicht und dem allgemeinen Persönlichkeitsrecht sowie dem Selbstbestimmungsrecht im Alltag zu lösen. Ziel ist es, eine mögliche Haftung zu vermeiden.

Der Referent Christoph Esser ist als Rechtsanwalt in Köln selbständig und arbeitet seit Oktober 2019 zudem für die Lebenshilfe Köln als Syndikusanwalt. Herr Esser war zuvor als Justiziar der Lebenshilfe NRW e.V. – Landesverband tätig und ist Mitautor der Broschüre Aufsichtspflicht und Haftung in der Arbeit mit Menschen mit geistiger Behinderung – Eine Arbeitshilfe für Eltern und Mitarbeitende in Diensten und Einrichtungen, die 2018 im Verlag der Bundesvereinigung Lebenshilfe erschienen ist.

### Termin

Mittwoch, 09.03.2022, 18:00 – 20:30 Uhr

### Kostenbeitrag

30,- € (für Mitglieder kostenfrei)



### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Monika Schuler

0221 983414-18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

### Referent

Christoph Esser, Rechtsanwalt  
und Lehrbeauftragter

### **Beratungsangebot für Mitglieder Sozialrechtliche Information durch einen Fachanwalt**

---

Viele Familien mit Angehörigen mit Behinderung kämpfen sich durch den Dschungel des Sozialrechts. Hier tauchen immer wieder Fragen auf, die eine juristische Beratung erforderlich machen. Mitgliedern der Lebenshilfe Köln bieten wir deshalb an, ihre Fragen zum Thema Sozialrecht und Behinderung direkt einem Fachanwalt zu stellen. Bei Bedarf und Wunsch ist auch ein Mitarbeiter der Lebenshilfe dabei.

Einen persönlichen Beratungstermin innerhalb der unten angegebenen Sprechstunden vereinbaren Sie bitte telefonisch mit Herrn Louis.

**Dieses Angebot gilt nur für Mitglieder der Lebenshilfe Köln e.V.**

#### **Termin**

Dienstag, 22.03.2022, 17:00 – 19:00 Uhr  
(4 individuelle Termine à 30 Minuten)

#### **Ort**

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

#### **Referent**

Christoph Esser, Rechtsanwalt  
und Lehrbeauftragter

#### **Kostenbeitrag**

kostenfrei (nur für Mitglieder!)

#### **Anmeldung und Information**

Bastian Louis  
0221 / 983414-58  
[bastian.louis@lebenshilfekoeln.de](mailto:bastian.louis@lebenshilfekoeln.de)

## Infoabend Erben und Vererben in Familien mit Angehörigen mit Behinderung

---

Bei der Regelung ihres Nachlasses sollten Eltern von Kindern mit Behinderung sorgfältig zu Werke gehen. Mit Hilfe eines so genannten „Behindertentestamentes“ können sie die Weichen dafür stellen, dass ihre Kinder auch nach dem Tod der Eltern gut versorgt bleiben.

So kann beispielsweise verhindert werden, dass der Sozialhilfeträger Zugriff auf das Familienvermögen erhält und der Angehörige mit Behinderung keinen Nutzen mehr von dem Erbe hat. An diesem Abend wird das Thema „Erben und Vererben“ von allen Seiten beleuchtet. Sie können sich informieren, welcher Weg für Ihre Familie der beste ist und welche Schritte Sie als nächstes unternehmen sollten. Sie erhalten mit dieser Veranstaltung wichtige Grundinformationen zum richtigen Erben und Vererben für Menschen mit Behinderung.

Als Referent steht uns an diesem Abend Rechtsanwalt Norbert Bonk zur Verfügung.

### Termin

Donnerstag, 24.03.2022, 19:00 – 21:00 Uhr

### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

### Referent

Norbert Bonk, Rechtsanwalt

### Kostenbeitrag

30,- € (für Mitglieder kostenfrei)

### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Monika Schuler

0221 983414-18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

### Eltern sprechen mit Mitarbeiter\*innen – So klappt die Kommunikation

---

Die gute Zusammenarbeit von Eltern und Mitarbeiter\*innen ist ein wichtiger Baustein in der Betreuung von Menschen mit Behinderung, egal ob in der Kita, in der Schule, in der Werkstatt oder in der Wohneinrichtung.

Eltern bleiben ein Leben lang Eltern und kennen ihr Kind sehr genau. Ihre Erwartungen und Vorstellungen an Mitarbeiter\*innen werden durch ihr Wissen, ihre Erfahrungen und durch die Verantwortung für ihr behindertes Kind wesentlich mitbestimmt. Aber nicht immer werden diese Erwartungen und Vorstellungen erfüllt. Denn Mitarbeiter\*innen haben unter Umständen andere Sichtweisen. Auf Elternseite können dadurch Unzufriedenheit und Ärger entstehen. Was tun?

Das sind die Themen an dem Abend:

- Was können Sie tun, um ihre Vorstellungen und Erwartungen deutlicher zu formulieren?
- Was hilft – was schadet einem Gespräch?
- Wie können Sie Kritik loswerden, ohne dass das Gespräch in Vorwürfen versandet?
- Wie kommen Sie und Mitarbeiter\*innen zu einer gemeinsamen Zielsetzung?

Wir wollen über Ihre Erfahrungen sprechen und Empfehlungen für Gespräche mit professionellen Mitarbeiter\*innen machen.

**Dieses Angebot ist nur für Angehörige von Menschen mit Behinderung.**

#### Termin

Donnerstag, 05.05.2022, 17:00 - 20:00 Uhr

#### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

#### Referentinnen

Claudia Lange, Dipl.-Pädagogin, Mitarbeiterin der  
KoKoBe, systemische Beraterin  
Andrea Bahle, Dipl.-Pädagogin, Mitarbeiterin der  
KoKoBe, Mediatorin

#### Kostenbeitrag

30,- € (für Mitglieder kostenfrei)

#### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Monika Schuler

0221 983414-18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

## Beratungsangebot für Mitglieder zum Thema Erbrecht durch einen Rechtsanwalt

---

Zentrale Bestandteile eines sogenannten Behindertentestaments sind die Gestaltung und Einrichtung einer Testamentsvollstreckung und der Nacherbschaft. Hier tauchen immer wieder Fragen auf, die ein Laie nur schwer beantworten kann. Es bedarf juristischer Beratung. Mitgliedern der Lebenshilfe Köln bieten wir deshalb an, Fragen rund um die komplexe Testamentsvollstreckung und Nacherbschaft direkt an einen Rechtsanwalt zu stellen, der sich schwerpunktmäßig mit diesen Themen befasst. Bei Bedarf und Wunsch ist auch ein/e Mitarbeiter\*in der Lebenshilfe dabei.

Einen persönlichen Beratungstermin innerhalb der unten angegebenen Sprechstunden vereinbaren Sie bitte telefonisch mit Frau Lantiat.

Rechtsanwalt Weber ist nicht nur Vater eines schwerstmehrfach behinderten Kindes, sondern referiert schon seit einigen Jahren zum Thema Behindertentestament und hilft Eltern beim Abfassen entsprechender Testamente.

**Dieses Angebot gilt nur für Mitglieder der Lebenshilfe Köln e.V.**

### Termin

Mittwoch, 27.04.2022, 17:00 – 19:00 Uhr  
(4 individuelle Termine à 30 Minuten)

### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

### Referent

Matthias Weber, Rechtsanwalt

### Kostenbeitrag

kostenfrei (nur für Mitglieder!)

### Anmeldung und Information

Annette Lantiat

0221 / 983414-40

[annette.lantiat@lebenshilfekoeln.de](mailto:annette.lantiat@lebenshilfekoeln.de)

### Infotag Wohnen Wohnprojekte der Lebenshilfe Köln

---

An diesem Tag laden wir erwachsene Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen bzw. gesetzlichen Betreuer ein, sich vor Ort einen Eindruck vom breiten Spektrum der bestehenden und geplanten Wohnangebote der Lebenshilfe Köln zu machen.

Sie können sich unterschiedliche Projekte anschauen:

Die Wohnprojekte in Chorweiler mit ihren umfassenden Leistungsangeboten, ein Wohnprojekt in Ostheim und ein Wohnprojekt in Sülz mit unterschiedlichen Betreuungskonzepten.

Die Wohnprojekte können in der Zeit von 11 -14 Uhr besichtigt werden.

Vor Ort haben Sie Gelegenheit Ihre Fragen zu den Wohnmöglichkeiten zu stellen.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung mit, welche Wohnprojekte Sie sich anschauen möchten. Wir schicken Ihnen die Adressen und alle weiteren Informationen dann gerne zu.

#### Termin

Samstag, 14.05.2022, 11:00 – 14:00 Uhr

#### Kostenbeitrag

kostenfrei

#### Organisation

Anja Friedrichsen,  
Leitung Betreutes Wohnen bei der LH Köln,  
Kirstin Franken,  
Leitung Wohnangebote Kölner Norden

#### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)  
Monika Schuler  
0221 983414-18  
[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

## Eltern als gesetzliche Betreuer – Eine Doppelrolle mit Konflikten?

---

Die gesetzlichen Betreuer sind verpflichtet, dem/der Betreuten dabei behilflich zu sein, im Rahmen seiner Fähigkeiten sein/ihr Leben nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen zu gestalten. An oberster Stelle steht immer das Interesse des/der Betreuten.

Das gilt auch, wenn Eltern die gesetzliche Betreuung ihres erwachsenen Sohnes / ihrer erwachsenen Tochter übernehmen. Die Interessen des erwachsenen Kindes können allerdings andere sein als die Interessen seiner Eltern.

Es entsteht möglicherweise ein Rollen-Konflikt. Als Elternteil möchte ich wissen, was das Beste für mein erwachsenes Kind ist. Als gesetzliche/r Betreuer\*in muss ich meine eigene Meinung aber zurückstellen.

Daraus ergeben sich Fragestellungen, die wir gemeinsam diskutieren wollen:

- Warum ist es wichtig, zwischen den beiden Rollen zu unterscheiden?
- Und wie kann ich überhaupt zwischen den beiden Rollen trennen?
- Wann trete ich z. B. in der Werkstatt oder in der Wohneinrichtung als Gesetzliche/r Betreuer\*in auf? Und wann als Elternteil?

Der Abend bietet die Möglichkeit, sich auszutauschen und über eigene Erfahrungen zu berichten.

**Dieses Angebot ist nur für Angehörige von Menschen mit Behinderung.**

### Termin

Donnerstag, 19.05.2022, 18.00 – 21:00 Uhr

### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

### Referentinnen

Annette Lantiat, Mutter und gesetzliche Betreuerin einer Tochter mit geistiger Behinderung,  
Eine Mitarbeiterin der KoKoBe Köln-Mülheim

### Kostenbeitrag

kostenfrei

### Anmeldung und Information

[www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)

Monika Schuler

0221 983414-18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

### Stepping Stones Triple P Gruppentraining für Eltern von Kindern mit Behinderungen

---

Stepping Stones Triple P ist ein Programm zur Positiven Erziehung. Es wurde für Familien entwickelt, die ein Kind im Alter von 2 bis zu 12 Jahren mit einer Behinderung oder einer Entwicklungsverzögerung haben.

Das Programm ist präventiv ausgerichtet und soll eine gute, liebevolle Beziehung zwischen Eltern und Kindern fördern. Verhaltensprobleme bei Kindern mit einer Behinderung soll vorgebeugt werden, indem das Wissen, die Kompetenz und das Selbstvertrauen der Eltern gestärkt werden.

Das Elterntaining umfasst insgesamt sieben Treffen. Der Elternkurs wird von zwei lizenzierten Stepping Stones Triple P-Trainerinnen geleitet.

#### Infoabend

Donnerstag, 02.06.2022, 19:00 – 21:30 Uhr

#### Weitere Termine

Nach den Sommerferien, donnerstags,  
19:00 – 21:30 Uhr im 14tg. Rhythmus

#### Ort

Geschäftsstelle der Lebenshilfe Köln,  
Berliner Straße 140-158, 51063 Köln

#### Referentinnen

Stefanie Overbeck, Leitung Beratungsstelle und  
FED, systemische Beraterin, Stepping Stones  
Triple P-Trainerin

Viola Unruh, Mitarbeiterin Beratungsstelle und  
FED, systemische Beraterin, Stepping Stones  
Triple P-Trainerin

#### Kostenbeitrag

einmalig 20,- € für das Gruppenhandbuch

#### Anmeldung und Information

Viola Unruh  
0221 / 983414-33  
[viola.unruh@lebenshilfekoeln.de](mailto:viola.unruh@lebenshilfekoeln.de)



## Anmeldung

- Online über [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de)
- Per Mail an [fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)
- Per Post an: Lebenshilfe Köln e. V.  
Berliner Straße 140-158  
51063 Köln

Zu allen Fortbildungen ist eine verbindliche schriftliche Anmeldung erforderlich. Die Zusagen für die Teilnahme vergeben wir nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen. Wir empfehlen Ihnen, sich frühzeitig anzumelden. Ist der Kurs voll, tragen wir Sie in eine Warteliste ein. Sollte ein Platz frei werden, erhalten Sie umgehend eine Benachrichtigung.

Die Fortbildungen finden statt, wenn genügend Anmeldungen eingehen. Wir weisen darauf hin, dass die Zusage für eine Fortbildung nur für Ihre Person gilt. Sie kann nicht auf andere Personen übertragen werden.

Sie erhalten alle notwendigen Informationen über die Fortbildung bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung.

## Fortbildungskosten

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie auf das Konto der Lebenshilfe Köln e. V. Für Mitglieder der Lebenshilfe Köln sind die Fortbildungen in der Regel kostenlos.

## Rücktritt

Wenn Sie sich zu einer Fortbildung angemeldet haben, aber nicht am Kurs teilnehmen können, schicken Sie uns Ihre Abmeldung per Mail oder per Post. Im Fall einer kurzfristigen Abmeldung müssen Sie eine Ausfallgebühr an die Lebenshilfe Köln zahlen. Wenn Sie bis eine Woche nach der Fortbildung ein ärztliches Attest einreichen, müssen Sie die Gebühr nicht bezahlen.

Ansonsten gilt:

Abmeldung später als 7 Tage vor Seminarbeginn:  
50 % der Kursgebühr

Abmeldung am Tag der Fortbildung bzw. Nichterscheinen ohne Abmeldung:  
100 % der Kursgebühr

### Assistenz

Wenn Sie Unterstützung benötigen, ist die Teilnahme für die Begleitperson kostenfrei.

### Datenschutz

Mit der Anmeldung zu einer Fortbildung erklärt sich der/die Teilnehmer\*in damit einverstanden, dass seine/ihre personenbezogenen Daten von der Lebenshilfe Köln e. V. gespeichert und zur Durchführung der Fortbildung verarbeitet werden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben.

Der/die Teilnehmer\*in erklärt sich damit einverstanden, dass sein/ihr Name in einer Teilnehmerliste aufgeführt wird.

Die vollständigen Geschäftsbedingungen, die Widerrufsbelehrung sowie die Datenschutzerklärung der Lebenshilfe Köln e. V. finden Sie auf [www.lebenshilfekoeln.de](http://www.lebenshilfekoeln.de).

### Ihre Ansprechpartner\*innen

Monika Schuler

Telefon 0221 98 34 14 18

[fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

**Bitte per Post, Fax oder E-Mail senden an:**

Lebenshilfe Köln e. V.  
Berliner Straße 140 - 158  
51063 Köln

Fax: 0221 98 34 14 20

E-Mail: [fortbildung@lebenshilfekoeln.de](mailto:fortbildung@lebenshilfekoeln.de)

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Ich bin Mitglied der Lebenshilfe Köln e.V.

**Ich werde an folgender(n) Veranstaltung(en)  
verbindlich teilnehmen:**

1. Titel: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

2. Titel: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

3. Titel: \_\_\_\_\_

Termin: \_\_\_\_\_

Die Teilnahmebedingungen aus dem Fortbildungsprogramm der  
Lebenshilfe Köln e.V. erkenne ich an.

Datum

Unterschrift



A series of horizontal dotted lines for writing notes, spanning the width of the page.

